

Spender: Rechenzentrum Uni-Würzburg

Datum: 23.01.2023

Inventarnummer: I1803

Standort:

Objekt: Prozessorplatine aus Cray Y-MP EL

Modell:

Hersteller: Cray Research Corporation, Seattle, Washington, USA

Baujahr: 1992

Seriennummer: CPU337

Maße: 560mm/430mm/37mm (B/T/H)

Gewicht: 3,4Kg

Zusatzdoku:

Kommentar:

Wie auch in Erlangen betrieb das Rechenzentrum der Universität Würzburg einen Cray Y-MP EL Supercomputer.

Mit dem Cray Y-MP führte Cray seinen ersten Multiprozessorrechner ein, der bis zu vier CPU's unterstützte. Zuvor baute Cray Vectorrechner.

Die Cray Y-MP mit dem Namenszusatz „EL“, aus dem unsere Platine stammt, war eine günstigere Variante des Y-MP. „EL“ bedeutete „Entry Level“.

Mit dem Y-MP EL-Supercomputer wurden die Einstiegskosten für Kunden gesenkt. Er konnte mit bis zu vier Prozessoren und 1.042 Megabyte Arbeitsspeicher konfiguriert werden. Der Y-MP EL war luftgeführt, kompakt und leicht zu betreiben. Und dank ausgewogenem Arbeitsspeicher und I/O-Bandbreite bot der Y-MP EL den höchsten verfügbaren Durchsatz in seiner Preisklasse. Er wurde später zur EL90-Serie weiterentwickelt.

Ein Hinweiskärtchen, das unserer CPU beigelegen ist, beschreibt sie folgendermaßen:
„CPU der Cray Y-MP EL.

Voneinander unabhängige Einheiten für
Adressierung,

skalare Grundoperationen,

vektorielle Grundoperationen

und Gleitkommaoperationen.

Taktzeit: 30 Nanosekunden.

Peak-Leistung: 133 Mflops.



